

[Zurück](#)

07.02.2025

Deutschland muss #Praxenland bleiben

„Wir sind für Sie nah“-Kampagne

Der Text gibt den Sachstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder. Über ggf. weitere Neuigkeiten zum Thema wird an anderer Stelle informiert.

Weitere Informationen

[Kampagnenwebsite](#)

www.praxenland.de

[TV-Spots #Praxenland bei Vimeo](#)

[Hinweise zur Nutzung der Social-Media-](#)

[Posts](#)

[KBV-Themenseite](#)

[Themenseite der KV Berlin zur](#)

[Bundestagswahl 2025](#)



Seit April 2024 informieren die KBV und die KVen unter dem Motto „Wir sind für Sie nah“ über die kritische Lage in der ambulanten Versorgung. Ab Februar geht die Kampagne nun in eine neue Phase.

Deutschland ist Praxenland. Niedergelassene Ärzt:innen, Psychotherapeut:innen in rund 100.000 Praxen sichern täglich gemeinsam mit ihren Teams die wohnortnahe und persönliche Betreuung von Millionen Patien:tinnen. Doch das Praxenland ist in Gefahr, denn der Druck auf die Praxen wächst: durch bürokratische Hürden, mangelnde politische Unterstützung und eine unausgereifte Digitalisierung. Hinzu kommt, dass in vielen Praxen ein Generationswechsel bevorsteht, es aber für Niedergelassene immer schwerer wird, Nachfolger zu finden. Schon heute sind rund 5.000 Hausarztsitze bundesweit nicht besetzt.

Um auf die kritische Lage in der ambulanten Versorgung aufmerksam zu machen, haben die KBV und die KVen im April 2024 unter dem Motto „Wir sind für Sie nah“ eine bundesweite Kampagne ins Leben gerufen. Nun geht diese Kampagne in eine neue Phase über: Mit #Praxenland werden im Umfeld der Bundestagswahl die drängenden Probleme in den Fokus gerückt – und politische Lösungen gefordert. Die Kampagne knüpft an die bisherige „Wir sind für Sie nah“-Kommunikation an, setzt jedoch einen noch klareren Akzent auf die Bedeutung der ambulanten Versorgung für Patient:innen und die Gesellschaft insgesamt. Dabei wird der Ton schärfer und der Appell dringlicher: Die Zeit des Abwartens ist vorbei – die Politik muss handeln, bevor es zu spät ist.

„Meine Patienten stehen hinter mir“

Die Kampagne setzt erneut auf emotionale Erzählweisen, die verdeutlichen, was auf dem Spiel steht. Headlines wie „Im Wartezimmer sitzen Wähler“ oder „Meine Patienten stehen hinter mir“ appellieren an die Politik, jetzt zu handeln und sich zu einer modernen ambulanten Gesundheitsversorgung zu bekennen, wie sie prägend für Deutschland ist.

Kampagnenstart im Februar mit TV-Spots, Plakaten und in den digitalen Medien

Die Kampagne startet Anfang Februar 2025 mit einem [TV-Spot](#) in reichweitenstarken Kanälen privater Fernsehsender, mit digitalen Video-Ads und Bannern, Audiospots sowie Anzeigen zum Beispiel in politischen Newslettern und Leitmedien.

Digitales Herzstück ist die neue Kampagnen-Website www.praxenland.de, die neben authentischen Ärztstimmen auch die Forderungen der Ärzteschaft bündelt. Mit einem einfachen Klick können Besucherinnen und Besucher dort die Kampagne unterstützen und sich der Forderung anschließen: Deutschland muss #Praxenland bleiben.

Infomaterialien für die Praxen

Die KBV bietet [umfangreiches Material](#) wie Praxen die Kampagne unterstützen können, und stellt den Webteaser, die Motivvorlagen für Social-Media-Posts und einen E-Mail-Abbinde bereit. In Kürze werden auch zwei Plakate für das Wartezimmer kostenlos verfügbar sein.

Kontakte für Patienten

Wann hilft die KV Berlin?

[Terminservice](#)

[Weitere Informationen und Termine
buchen](#)



BERLIN

Kassenärztliche Vereinigung
Berlin
Masurenallee 6A
14057 Berlin

[030 / 31 003-0](#)
[030 / 31 003-380](#)
[Kontakt](#)